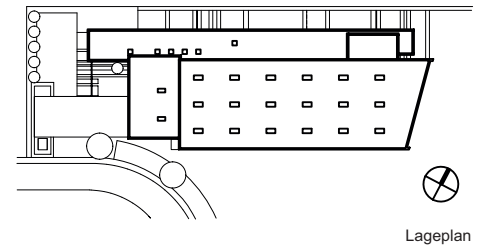


Schulz Feinbearbeitung - Welzheim

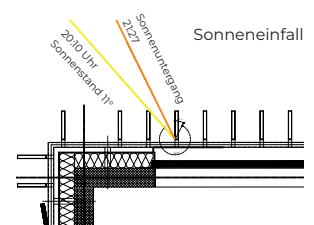


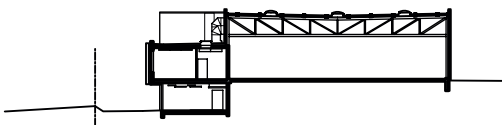
Fa. Schulz GmbH + Co. KG stellt Komponenten und Baugruppen für den Präzisionsmaschinenbau, die industrielle Messtechnik, Medizintechnik und für die Halbleiterindustrie her. Im Gewerbegebiet Schwabäcker in Welzheim fand das Unternehmen einen geeigneten Standort mit großen Erweiterungsmöglichkeiten.

Neben der Produktionshalle, einem Messraum und Reinräumen wurden Verwaltung und Sozialräume in einem Neubau untergebracht. Der firmeneigene Anspruch höchster Präzision und Qualität findet seine architektonische Entsprechung im Firmengebäude. Für den Bauherrn war essenzielle Aufgabe an die Architektur über räumlich, funktional und qualitativ hochwertige Gebäudestrukturen bestmögliche Arbeitsbedingungen zu schaffen, um qualifizierte Mitarbeiter zu gewinnen und langfristig zu binden. Die Hangsituation ausnutzend wurde der Verwaltungs- und Feinbearbeitungsbereich überwiegend zweigeschossig konzipiert. Die großzügig verglaste Halle ermöglicht den Blick in die Landschaft und schafft so eine angenehme Arbeitsatmosphäre. Das äußere Erscheinungsbild mit den blau-türkis eloxierten Lamellen des Verwaltungstrakts sind architekturbestimmender Ausdruck der Technologie des Unternehmens.

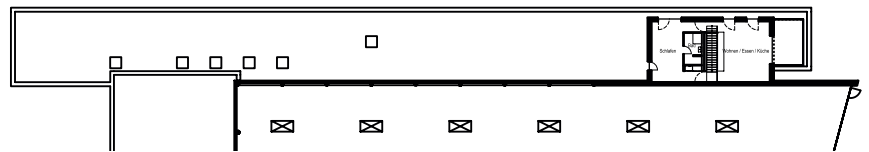


Die Fassade des Erdgeschosses ist als massiver Quader mit dunkel verputzter Außendämmung bestimmt durch blau-türkis eloxierte, zumeist starre Aluminiumgroßlamellen, die durch die Ausrichtung der Fassade nach Norden als nachhaltiger außenliegender Sonnenschutz dienen und bis ins Innere identitätsstiftend wirken.





Querschnitt



Grundriss Obergeschoss

Die innere Organisation des Gebäudes spiegelt sich in den drei Volumina der Baukörper wieder, Verwaltung mit Sozialräumen als Stahlbetonkörper, Anlieferung und Produktionshalle als stützenfreier Stahlbau.

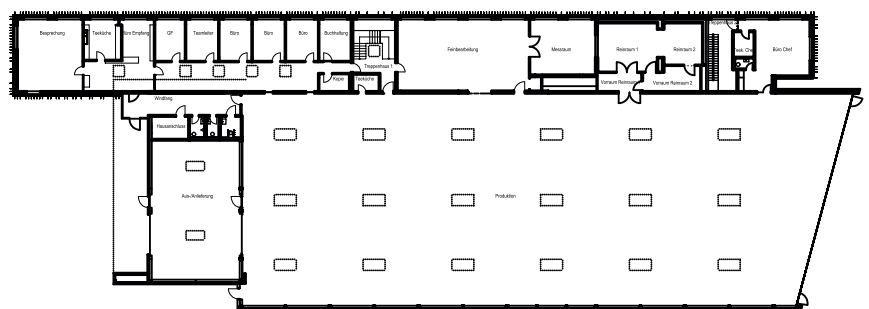
Der Stahlbetonbau bildet als zweieinhalbgeschossiger Riegel den städtebaulichen Abschluss des Gewerbegebiets, das dem Naturschutzgebiet Schwäbischer Wald gegenüberliegt.

Sowohl Innen als auch Außen ist das Gebäude von reduzierten Materialien geprägt.

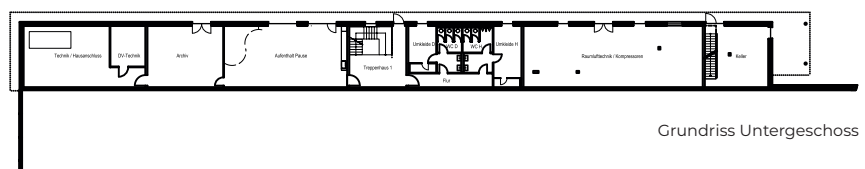
Stahlbetonoberflächen im Inneren bleiben roh, Möbeltrennwände aus hell gebeizter Eiche schaffen in Verbindung mit weißen Möbeln eine angenehme Atmosphäre.

Die Produktionshalle ist innenräumlich bestimmt durch eine raumhohe Pfosten-Riegel-Glasfassade über die gesamte Hallenbreite, die wie ein überdimensionales Bild der Landschaft bis tief in das Gebäude hineinwirkt. Strukturbildende Stahlschwerter an der Außenfassade spielen mit Licht und Schatten.

Der silberne Baukörper der Anlieferung legt sich L-förmig auf den Verwaltungsbau. Die eigentliche Anlieferung liegt zurückgesetzt unterhalb des Dachs und bildet an den Schnittstellen zu den anderen Gebäudeteilen Eingang und Erschließungsflächen.



Grundriss Erdgeschoss



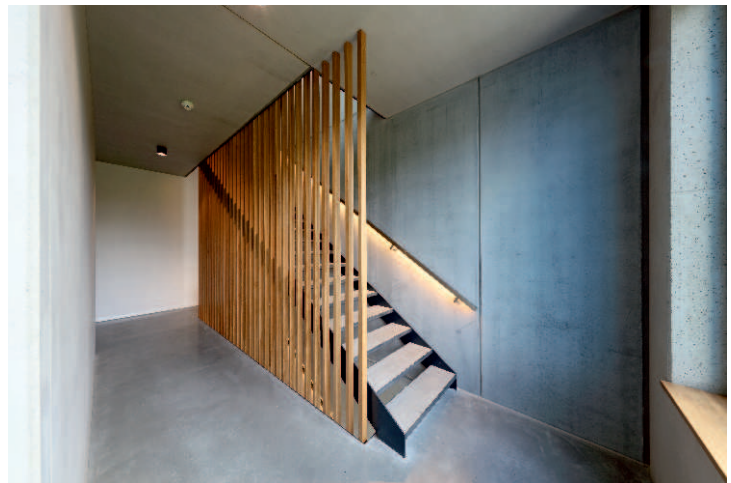
Grundriss Untergeschoss

Die äußere Hülle des Verwaltungsgebäudes findet in Unter- und Obergeschoss seine materielle Entsprechung der Hauptkonstruktion durch die Sichtvorsatzschale aus Stahlbeton.

Im Obergeschoss am Kopfbende des Verwaltungsgebäudes wurde eine 2-Zimmer-Wohnung mit Terrasse geplant, deren Ausrichtung mit Blick auf den herrlichen Trauf des schwäbischen Waldes zum Abschalten und Erholen dient.

Auf dem Dach der Produktionshalle befindet sich eine vollflächig installierte PV-Anlage über die das Unternehmen in erster Linie Strom für den Eigenbedarf erzeugt. Die hochwärmegeämmte Gebäudehülle und die innovative Gebäudeversorgungstechnik mit Wärmepumpen ermöglicht eine Unterschreitung der ENEC um 45%. Das Gebäude schafft so eine CO<sub>2</sub>-Einsparung von 88 to./Jahr.

Der Außenraum um das Gebäude ist gleichwohl materiell wie formal reduziert und funktional gestaltet. Bunt bepflanzte Streifen von bläulich blühenden heimischen Kräutern, und Sträuchern schaffen ein über das Jahr abwechslungsreiches und einladendes Bild im Eingangsbereich.



## Standort

Schwabäcker 20,  
73642 Welzheim

## Bauherr

Schulz GmbH & Co. KG

## Größe

3.100 qm BGF

## Bauzeit

08/2017 – 01/2019

## Architekt

Klaiber + Oettle Architekten  
und Ingenieure  
Martin Klaiber, Martin Oettle

## Team

Sebastian Reusch  
(Projektleitung), Markus Fraidel  
(Bauleitung), Markus  
Allerdings, Veronika Zhylynska,  
Ümit Göküzüm

## Tragwerksplanung

Wolfgang Kleinrath  
Bauingenieure VBI

## Haustechnikplanung

Renz Ingenieurgesellschaft  
mbH & Co. KG

## Brandschutzkonzept

Birgit Czipf, Esslingen

## Fotos

Conné van d'Grachten, Ulm

Klaiber + Oettle Architekten  
und Ingenieure

Pressekontakt  
Sebastian Reusch

Kornhausstr. 14  
73525 Schwäbisch Gmünd  
07171 99792 206

[s.reusch@klaiberundoettle.de](mailto:s.reusch@klaiberundoettle.de)